Medienmitteilung

Sommergefühle am Aargauer Hochrhein

Brugg/Bern, 22. Juni 2023: Die Schleusenfahrt nach Rheinfelden ist eine bezaubernde wie bequeme Art, um die Flusswelten des Wasserkantons Aargau zu erkunden. Doch nicht nur auf dem Wasser, sondern auch am Wasser hat die Ferienregion sehr viel zu bieten.

Zu Fuss, auf Rädern, mit dem Zug – viele Wege führen nach Rheinfelden. Die schönste Art, um die Nordschweizer Stadt an der Grenze zu Deutschland zu besuchen, ist aber zweifellos mit dem Schiff. Von Basel aus führt einen die zweieinhalbstündige Schleusenfahrt in östlicher Richtung flussaufwärts. Wie der Ausflugs-Name bereits verrät, werden dabei als Höhepunkte die beiden Schleusen Birsfelden und Augst passiert. Danach können die Passagiere wieder die Aussicht auf die kleinen Dörfer am Ufer, die Verpflegung an Bord und den Fahrtwind geniessen, bevor das Schiff die Anlegestelle in Rheinfelden erreicht.

Altstadt oder Strandbad?

Nur wenige Schritte von der Schifflände entfernt, beginnt die historische Altstadt Rheinfelden. Da bietet sich ein Bummel durch die belebte Marktgasse an, wobei man sich auch gleich mit einer hausgemachten Glace erfrischen kann. Ein Abstecher in die kleineren Gassen lohnt sich allemal, denn die schmalen und verwinkelt gebauten Häuser erzählen die spannende Geschichte dieser mittelalterlichen Altstadt. Inmitten der Passagen befindet sich das «Glockenspiel im Rumpel», welches viermal am Tag, um 9 Uhr, 12 Uhr, 15 Uhr und 17 Uhr Gross und Klein begeistert. Wen es in der Sommerhitze danach wieder ans Wasser zieht, geniesst ein erfrischendes Bad im Rhein – dafür steht übrigens auch das Strandbad KuBa zur Verfügung. Und bei so viel Ferienstimmung bleibt man gerne länger: Als Unterkunft bietet sich zum Beispiel das charaktervolle Hotel Schützen an. Dieses liegt am Eingang zur Altstadt und wurde 1846 erbaut. Es vereint authentische Gründerzeitarchitektur mit modernem Komfort.

Optionen für die Ferien

Die Wasserlandschaft der Ferienregion Aargau hat noch viel mehr zu bieten. So bleibt das Kursschiff längst nicht die einzige Option auf dem Rhein; Fähren bringen Passagiere zu lauschigen Plätzen in Deutschland, bei der SUP-Tour greifen Gäste gleich selbst zum Paddel

oder lassen sich während einem Rheinschwumm gemütlich treiben. Wer dagegen stilles Wasser schätzt, springt einfach in einem der unzähligen Aargauer Freibäder ins Becken, beispielsweise in der Bio Badi in Biberstein. Auch neben dem Fluss lässt sich der Sommer hervorragend verbringen. Wie wär's mit der neuen E-Bike Genusstour durch das Zurzibiet? Unterwegs sorgen lokale Leistungsträger an verschiedenen Stopps für das leibliche Wohl der E-Biker und E-Bikerinnen. Während den verschiedenen Stadtführungen zu Fuss, auf dem Segway oder mit dem E-Scooter erfährt man spannende Anekdoten rund um die Aargauer Städte am Hochrhein. Und eben: Per Bike oder auf einer Wanderung lässt sich das Gebiet ebenfalls bestens erkunden.

Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite von Aargau Tourismus: www.aargautourismus.ch.

Die Bilder (inkl. Copyrights) zur freien Verfügung können Sie hier herunterladen.

Für weitere Informationen (Medien):
Gere Gretz & Ramona Bergmann, Medienstelle Aargau Tourismus, c/o Gretz Communications AG,
Zähringerstrasse 16, 3012 Bern, Tel. 031 300 30 70
E-Mail: info@gretzcom.ch

Über den Kanton Aargau: Der Aargau zählt zu den vielfältigsten Kantonen der Schweiz. Er vereint eindrückliche Landschaften, touristische Attraktivitäten und historische Städtchen. Dies hat er allen voran den Römern und Habsburgern zu verdanken, die sich einst im Aargau niederliessen und von deren spannender Geschichte heute noch zahlreiche historische Bauwerke zeugen. Aber da sind auch die erlebnisreichen Bäder und Museen, ein breites Gastro-, Kultur- und Sportangebot sowie Action und Erholung in der Natur und am Wasser, die diesen Kanton der kurzen Wege prägen. Aargau Tourismus hat es sich zur Aufgabe gemacht, den Aargau mit Herzblut und Leidenschaft als attraktiven Naherholungskanton zu etablieren.